

Webseiten bei jedem Aufruf neu geladen werden, ansonsten kann es nicht möglich, die aktuellsten Wiki-Einträge zu sehen.

Weiters ist beim Wiki darauf zu achten, dass keine Sonderzeichen in jenen Texten verwendet werden, die dann als Link fungieren. Parallel zum Wiki hat sich das Anlegen eines Forums, zum Stellen und Beantworten von Fragen, als hilfreich erwiesen.

**7. Wiki ePortfolio – Feedback der Lernenden**

Die Erprobungsphase mit den SchülerInnen der 9. und 10. Schulstufe (AHS) war einerseits von überaus hohem Engagement der SchülerInnen, andererseits aber von technischen Fehlern und daraus resultierenden Unzufriedenheiten (die aber nur kurz andauerten) geprägt.

Trotzdem es für diese SchülerInnen nicht das erste Mal war, dass sie ein Wiki verwendeten, gab es immer wieder kleinere Probleme, die gemeinsam mit der Lehrperson jedoch stets sehr rasch behoben werden konnten. Wichtig erscheint in diesem Zusammenhang, dass die Lehrperson über ausreichende Kenntnisse und Fertigkeiten verfügt, diese anscheinend kaum vermeidbaren Hindernisse zu meistern. Eine durchgehende parallel zur Arbeit am ePortfolio verlaufende Online-Betreuung ist daher wichtig, um auf mögliche technische Schwierigkeiten, die die SchülerInnen beim Arbeiten am ePortfolio zuhause haben, reagieren zu können.

Beim Feedback im Anschluss an die ePortfolio Arbeit – das allerdings nur mit 30 SchülerInnen durchgeführt wurde – gaben 80% an, dass ihnen die Arbeit mit bzw. am ePortfolio sehr gut gefallen hat. Ebenso viele bewerteten diese Form der Reflexion und der nochmaligen Auseinandersetzung mit den Inhalten des Fachs als sehr positiv und schätzen es sehr, diese Arbeitsform kennen zu lernen. Mehr als die Hälfte der SchülerInnen möchte auch weiterhin mit bzw. am ePortfolio arbeiten, wobei anzunehmen ist, dass sich dieser Anteil erhöht, wenn die technischen Schwierigkeiten behoben werden bzw. nicht mehr auftreten, das Werkzeug also von den SchülerInnen ausreichend beherrscht wird.

Positive Anmerkungen der SchülerInnen zum ePortfolio:

- Selbstständiges Gestalten und die Gestaltungsmöglichkeiten
- Gute Wiederholung der Inhalte
- Die Möglichkeit auch zuhause zu arbeiten
- Die Möglichkeit das ePortfolio auch weiterhin zu nützen
- Das eigenen Wissen selbstständig virtuell festhalten zu können

- Orientierung an den Arbeiten der anderen MitschülerInnen
- Kann als Lernhilfe für weitere Jahre verwendet werden
- Negative Anmerkungen der SchülerInnen zum ePortfolio:
- Schwierigkeiten bei der Verlinkung
- Einfügen der Dateien
- Geringe Möglichkeiten der Formatierung
- Zeitintensiv

Als Lehrperson hat mir das ePortfolio interessante und erfreuliche Perspektiven eröffnet! Zum einen war es sehr beeindruckend das Engagement der SchülerInnen zu beobachten, das bei einigen doch weit über das geforderte Maß hinausging, zum anderen können die Eintragungen im Lerntagebuch ein anregendes bzw. motivierendes Feedback von Seiten der SchülerInnen für die Lehrperson sein.

**Weiterführende Literatur und Links**

**Didaktik**

- [http://edumedia.salzburgresearch.at/index.php?option=com\\_content&task=view&id=92&Itemid=119](http://edumedia.salzburgresearch.at/index.php?option=com_content&task=view&id=92&Itemid=119)
- <http://edumedia.salzburgresearch.at/>
- <http://electronicportfolios.org/>
- <http://www.zum.de/wiki/index.php/EPortfolio>
- <http://www.hak-steyr.at/typo3/index.php?id=200>

**Technik**

- [http://treadwell.cce.cornell.edu/moodle\\_doc/database\\_moodle/index.html](http://treadwell.cce.cornell.edu/moodle_doc/database_moodle/index.html)
- [http://edutechwiki.unige.ch/en/Learning\\_e-portfolio](http://edutechwiki.unige.ch/en/Learning_e-portfolio)

**Europäischer und internationaler Kontext**

- <http://www.educa.ch/dyn/97827.asp>
- <http://www.eportfolio-hessen.de/>

# Sieger Blu-ray?

<http://blog.this.at/Lists/Beitraege/Post.aspx?ID=75>

**Christian Haberl**

Nach der Entscheidung von Warner in Zukunft hochauflösende Filme ausschließlich auf Blu-ray anzubieten, dürfte nach meiner Einschätzung die Entscheidung zu Gunsten Blu-ray gefallen sein.

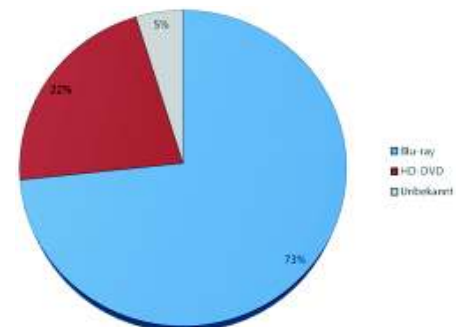
Blu-ray	73,3%
Disney	16,7%
Fox	17,0%
Lionsgate	3,6%
Sony Pictures	21,1%
Warner	14,9%
HD-DVD	21,9%
NBC Universal	10,9%
Paramount	11,0%

Wenn man sich ansieht, welche Filmstudios nun welche Formate gewählt haben, und das ganze dann noch mit deren Marktanteil in den USA und Kanada (Quelle: Wikipedia) überlagert, kommt man zu dem Ergebnis, dass nun ca. 3/4 aller hochauflösenden Filme ausschließlich auf Blu-ray zur Verfügung stehen werden. Damit wird der Konsument sich noch stärker in Richtung Blu-ray bewegen, bis die beiden übrigen Studios auch noch umsteigen müssen, weil sie sonst nichts mehr verkaufen.

Spätestens im ersten Quartal 2009 dürfte Paramount/Dreamworks aus seiner HD-DVD-Exklusiv-Vereinbarung herauskommen, die ja nur für 18 Monate galt. Spekuliert wird auch über mögliche Klauseln die einen früheren Austritt erlauben.

Die Entscheidung von Warner war meiner Meinung nach der Todesstoß für die HD-DVD - wenn kein Wunder passiert, ist die HD-DVD spätestens 2009 Geschichte.

Was für ein Wunder könnte das sein? Was könnte realistischere noch passieren? Toshiba könnte erfolgreich Warner verklagen. Toshiba könnte Geld locker machen und damit ein anderes Studio wieder umstimmen, wie sie es das schon mit Paramount/Dreamworks gemacht hatte.



Blu-ray vs. HD-DVD Marktanteil

**Weitere Informationen**

- <http://www.heise.de/newsticker/meldung/101310>
- <http://www.heise.de/newsticker/meldung/101315>

Übrigens die drei großen Media Center PC Hersteller setzen auch auf Blu-ray, folgende Geräte mit Blu-ray Laufwerk sind bereits (bzw. in Kürze) verfügbar:

- Fujitsu Siemens SCALEO Evi 2565 (optional auch mit Blue-ray / HD-DVD Kombi Laufwerk)
- Acer Aspire iDea 520BD
- Sony VGX-XL302

